

# PFARRBRIEF

Pfarre Bad Häring z. Heiligen Johannes d. Täufer

Fronleichnam 2017



# IMPRESSUM

Es ist ein schönes Zeichen des pfarrlichen Lebens, wenn in Bad Häring ein Pfarrbrief gestaltet und von so vielen Helfern an die Haushalte ausgeteilt wird.

**Danke, dass das so weitergeführt werden kann.**

Josef Egger  
Regina Hechenleitner  
Lisbeth Wagner  
Peter Egger  
Cilli Rabl  
Johann Silveri  
Walli Ager  
Melanie Wurzer  
Ilse Huber  
Helmut Mühlböck  
Michael Mitterer  
Gottfried Lackstätter  
Thomas Salvenmoser

Marianne Lettenbichler  
Burgi Unterladstätter  
Michaela Rabl  
Trixi Strobl  
Edina Drexler  
Aaron Obwaller  
Irma Grindhammer  
Maria Hofer  
Barbara Brunner  
Robert Pristach  
Franz Reinhartshuber  
Martina Pfandl

## Impressum:

Hg.: Pfarramt Bad Häring, 6323 Bad Häring, Dorfstraße 4, Tel. 05332/74742  
f. d. l. v.: Pfarrer Dr. Rainer Hangler, 6334 Schwoich, Dorf 3, Tel. 05372/58235

Gestaltung: Martina Pfandl, 6323 Bad Häring, Untersteinstraße 32,

Mail: [m.pfandl@tsn.at](mailto:m.pfandl@tsn.at)

Fotos: Martina Pfandl

**Aufgrund der pfarrlichen Veränderungen ist im Herbst ein zusätzlicher Pfarrbrief notwendig** - Redaktionsschluss für diesen Pfarrbrief: 15. Aug. 2017

Webseite: [www.pfarre-badhaering.at](http://www.pfarre-badhaering.at)

# INHALTSVERZEICHNIS

Worte des Herrn Pfarrers	4
Gedanken des Pastoralassistenten	6
Liturgischer Festkreis	8 – 13
Familienseiten	14 – 17
• Monstranz	14
• Bedeutung des Segens	15
• Palästina - Landkartenerkundung	16
Entlang des Weges	18 - 19
• Serie über Marterl, Bildstöcke und Wegkreuze in Bad Häring (Chronikarbeit)	
Chronik der vergangenen Monate	20 – 27
Freude und Trauer in unserer Pfarre	28
Caritas-Haussammlung März	28
Pfarrgemeinderat	29 - 31
Terminvorschau: Flohmarkt, Ausflüge	32 – 34
Neues aus der Diözese:	35
Weihbischof, Pfarrverband	

# WORTE DES HERRN PFARRERS



Liebe Pfarrgemeinde von Bad Häring!

Vor 17 Jahren durfte ich als Pfarrprovisor und wenig später dann als installierter Pfarrer zu Euch nach Bad Häring kommen und hier den Seelsorgsdienst ausüben.

In dieser Zeit habe ich für Euch tausende Heilige Messen gefeiert, hunderte Taufen gespendet, viele Trauungen geschlossen und Beerdigungen gefeiert. Es gab wunderbare Begegnungen, sehr tiefe Feiern der heiligen Liturgie und einen sehr schönen Austausch auf den unterschiedlichen Ebenen des Lebens. Der Schulunterricht bereitete mir stets sehr viel Freude, der Besuch der Familien, Alten und Kranken war ein unverzichtbarer Teil meines Dienstes. Auch baulich wurde sehr viel bewegt, unsere Pfarrkirche ist wirklich zu einem strahlenden Ort des Gebetes und der Gottesbegegnung geworden.

Durch die jüngsten personellen Bewegungen in der Erzdiözese sieht es nun so aus, dass sich unsere bisherige Weggemeinschaft des Glaubens lösen und nach dem Wunsch von unserem Herrn Erzbischof Dr. Franz Lackner in eine andere Richtung bewegen wird. Konkret heißt das, dass ich ab dem kommenden Herbst im Süden des Landes Salzburg eine neue Seelsorgsaufgabe übernehmen werde und die Zeit des Abschiedes von Euch leider gekommen ist.

Ich möchte mich sehr, sehr herzlich bei allen bedanken, die diesen bisherigen Weg mitgegangen sind, angefangen von unserem Pastoralassistenten Mag. Franz Reinhartshuber, der für mich nicht

# WORTE DES HERRN PFARRERS

nur ein unverzichtbarer, großartiger Mitarbeiter war, sondern auch ein wahrer Freund, unserer Pfarrsekretärin Fr. Susanne Winkler und den MitarbeiterInnen in Pfarrgemeinderat und Pfarrkirchenrat. Mein Dank gilt dem Kirchenchor und allen MusikerInnen, die das gottesdienstliche Geschehen bereichert und verschönert haben, den MesnerInnen für die treuen Dienste, der Kirchenreinigung für die unverzichtbare Arbeit und ganz besonders den großartigen MinistrantInnen, die mit ihrer fröhlichen Art den Altardienst vollzogen haben, sowie den unzähligen freiwilligen HelferInnen. Ich danke Euch, liebe Pfarrgemeinde, jedem Einzelnen, dem ich in seiner je eigenen Lebenssituation begegnen durfte! Das Gelungene meines Pfarrdienstes lege ich dankbar in die Hände Gottes, und dort, wo meine Begrenzungen mich eingeholt haben und Enttäuschungen oder Verletzungen entstanden sind, bitte ich um Verzeihung.

Gebe Gott, dass das Gute weiterwachsen kann und das Schwache und Mängelbehaftete von Seinem Erbarmen umfassen werde. Am 13. August beim Festgottesdienst und anschließender Agape ist, so denke ich, noch Gelegenheit, einander zu begegnen und dann persönlich Abschied zu nehmen.

Ich möchte Euch sehr herzlich bitten, meinen Nachfolger, Pf. Dr. Stanislav Gajdos, der ab September 2017 hauptverantwortlich den Pfarrverband leiten wird, ebenso herzlich und wohlwollend anzunehmen wie mich damals. Ihm und allen, die die Seelsorge in Bad Häring, Kirchbichl und Schwoich tragen werden, wünsche ich viel Kraft, Segen und Freude.

Mit vielen herzlichen Segenswünschen und in großer Dankbarkeit Euer





## Auf Pilgerschaft

Wenn wir uns zu Fronleichnam auf den Weg durch unser Dorf machen, bitten wir Gott um Schutz und Segen für die ganze Gemeinde und vertrauen IHM alle unsere Anliegen an.

Wir bekennen und bezeugen aber auch, dass Gott, der Herr, der Schöpfer und Erlöser der Menschen ist, der sich in Jesus Christus uns zugesellt hat und mit uns geht.

Zu Fronleichnam begleiten wir Jesus, den Herrn, der in der heiligen Eucharistie, im Brot des Lebens unter uns ist. Wir gehen gleichsam mit IHM durch unsere Heimat und drücken dadurch unseren Glauben daran aus, dass ja Gott selber uns auf unserem Lebensweg begleitet, dass ER in absoluter Solidarität zu uns steht, uns Kraft, Hoffnung und seine Liebe schenkt. Unser emeritierter Papst Benedikt XVI. hat das schöne Wort geprägt: „Wer glaubt, ist nie allein“, und er hat uns eindringlich auf diese tröstliche Tatsache hingewiesen.

Das Drama unserer Welt erinnert uns an den ersten Sündenfall, als unsere Stammeltern meinten, ohne Gott glücklicher sein zu

# GEDANKEN DES PASTORALASSISTENTEN

können und sich dann im Elend außerhalb des Paradieses wiederfinden.

Viele Zeitgenossen sperren auch heute Gott ganz aus oder missbrauchen seinen Namen, um Hass und Schrecken in die Welt zu tragen. Die tragischen Folgen sehen wir tagtäglich und leiden darunter.

Zu Fronleichnam sind wir eingeladen, dem Herrn in der Hl. Eucharistie, in der demütigen Gestalt des Brotes durch unseren Ort zu folgen und unseren Glauben an seine Gegenwart zu bezeugen. Fronleichnam ist eine schöne Einladung, unsere Beziehung zum HERRN zu erneuern, neu zu IHM zu stehen und mit SEINER Gegenwart im Leben zu rechnen.

Ja, unser Leben ist eine Pilgerschaft, ein stetes Wandern auf ein Ziel hin, es ist ein Suchen nach dem Paradies, von dem das Herz eine unauslöschliche Ahnung hat.

Jesus, der Herr, ist auch heute mitten unter uns. ER stärkt uns, ermutigt uns, heilt die Wunden der Seele und geht uns als unser guter Hirte zu den Wassern des Lebens voran.

Ja, Fronleichnam lädt uns ein, neu den Weg der Freundschaft mit dem guten Hirten aufzunehmen, um unser Heil zu finden und zur Heilung der Welt beizutragen.

Einen recht erholsamen und frohen Sommer  
wünscht Ihnen /Euch

*Franz Reithartshuber*

13. Juni

## ***Patrozinium der Antoniuskapelle***

19:00 Uhr • Heilige Messe in der Antoniuskapelle

1709 schuf der Kufsteiner Maler und Bildhauer Michael Waginger die Antonius-Wunderbilder, die an der Holzbrüstung der Empore zu sehen sind.

Auf dem ersten von den insgesamt neun Bildern ist dargestellt, wie durch die Fürsprache des heiligen Antonius die dringende Anrufung einer Frau erhört wird – wie einen Dieb die Reue packt und er gestohlenen Gut zurückbringt.



# LITURGISCHER FESTKREIS

15. Juni

## ***Fronleichnam***

8:00 Uhr • Festgottesdienst

18. Juni

## ***Fronleichnamsfest in Bad Häring***

9:15 Uhr • Festgottesdienst  
• anschließend Sakramentsprozession  
nach Schönau



*Ist der Kelch des Segens, über  
den wir den Segen sprechen,  
nicht Teilhabe am Blut  
Christi? Ist das Brot, das wir  
brechen, nicht Teilhabe am  
Leib Christi?*

*Ein Brot ist es. Darum sind  
wir viele ein Leib; denn wir  
alle haben teil an dem einen  
Brot.*

*(1 Kor 10,16-17)*

# LITURGISCHER FESTKREIS

24. Juni

## ***Geburt Johannes d. Täufers, Kirchenpatron***

- 18:30 Uhr • Rosenkranz  
19:00 Uhr • Wortgottesdienst  
zum Vorabend des Patroziniums

*Ein Mensch trat auf,  
der von Gott gesandt war;  
sein Name war Johannes.  
Er kam als Zeuge,  
um Zeugnis abzulegen für das Licht  
und das Volk für den Herrn  
bereitzumachen.  
(Joh 1,6-7)*

Glasfenster  
Pfarrkirche Bad Häring,  
gestiftet von  
Fam. Egger/Angerer,  
hergestellt 1936/37 von der  
Glasmalereianstalt Innsbruck,  
Entwurf G. Schuller



# LITURGISCHER FESTKREIS

25. Juni

## ***Herz-Jesu-Sonntag, Feier des Patroziniums***

10:00 Uhr • Festgottesdienst

29. Juni

## ***Hl. Petrus und hl. Paulus***



19:00 Uhr • Festgottesdienst in Schwoich

7. Juli

## ***Schulschluss - Ferienbeginn***

8:00 Uhr • Schulschlussgottesdienst

23. Juli



## ***Christophorussonntag – Sammlung für Missionsauto***

10:00 Uhr • Pfarrgottesdienst

26. Juli

## ***Heiliger Joachim und heilige Anna***

19:00 Uhr • Traditionelle Annamesse in der Lengau

# LITURGISCHER FESTKREIS

13. August

## ***Dankgottesdienst und Verabschiedung (voraussichtlich)***

10:00 Uhr • Festlicher Dankgottesdienst und Verabschiedung von Herrn Pfarrer Dr. Rainer Hangler

14. August

## ***Vorabendgottesdienst zum Fest der Aufnahme Mariens mit Leib und Seele in den Himmel***



19:00 Uhr Heilige Messe in Bad Häring mit Kräuterweihe, anschließend Agape und Verteilung der Kräuterbuschen – die Bäurinnen bitten um freiwillige Spenden für caritative Zwecke in der Pfarre

# LITURGISCHER FESTKREIS

15. August

## ***Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel***

- 9:15 Uhr • Festgottesdienst in Schwoich,  
anschließend Pfarrfest in Schwoich

5. September

## ***Schulbeginn***

- 9:00 Uhr • Eröffnungsgottesdienst der VS

16. September

## ***Kapellenwanderung für Familien***

- 17:00 Uhr • Treffpunkt vor der Pfarrkirche –  
Wanderung zur Lourdeskapelle und  
Antoniuskapelle: Wir beten, singen  
und stärken uns mit einer Jause.

17. September

## ***Wallfahrt des Tiroler Unterlandes***

- 13:30 Uhr • Abgang in Niederbreitenbach  
14:30 Uhr • Pilgergottesdienst in Mariastein

Die aktuelle Gottesdienstordnung liegt in der Pfarrkirche auf.  
Bitte haben Sie Verständnis für kurzfristige Änderungen.

# FAMILIENSEITEN

## Die Monstranz

Wenn ich ein  
Goldschmied wäre und  
den Auftrag für eine  
Monstranz bekäme,....



Die Kinder der 2. Klasse VS brachten  
viele Ideen ein – drei sind davon zu sehen.

- Das kostbare und kunstvolle **Behältnis zum Zeigen** der in den **Leib Christi** gewandelten Hostie nennt man **Monstranz**.
- „**Monstrare**“ lautet das lateinische Wort für „**zeigen**“.
- Die **Monstranz** wird **im Tabernakel aufbewahrt** und in den Anbetungsstunden zum stillen Gebet ausgesetzt.
- Zu **Fronleichnam** und beim **Erntedankfest** wird die **Monstranz** mit dem Leib Christi vom Priester, begleitet von der Fei ergemeinde, **durch das Dorf getragen**. An vier für den Festtag aufgebauten Altären **spendet der Priester den eucharistischen Segen, um Gottes besonderen Schutz** für die Fluren, die Menschen und ihre Arbeit **zu erbitten**.

## Gedanken zum priesterlichen Segen von Joseph Ratzinger/Benedikt XVI

„Wenn man das einmal grob übersetzen wollte, was das eigentlich heißt ‚Segen‘, dann könnte man sagen: Es bedeutet ungefähr Glückwunsch von Gott her, im Namen Gottes. ... Schon wenn wir Menschen uns gegenseitig an manchen Tagen Glück wünschen, geben wir damit zu, dass das Glück ... abhängt von der inneren Güte der Menschen, dem Gutsein miteinander. Wenn wir uns dem Segen, d. h. dem Glückwunsch Gottes unterstellen, sagen wir damit noch mehr. Wir bekennen damit, dass das Glück und das Gelingen ... am Ende abhängt von der Liebe des ewigen Gottes. Dass am Ende die Welt und unser Leben nicht nur regiert werden von den Berechnungen der Wirtschaft, sondern von der Berechnung Gottes, von jener ewigen Liebe also, die ‚Sonne und Sterne bewegt‘ (Dante). (in: Die Liebe Gottes lehren und lernen. Herder, 2016, S. 161)

**Nicht nur bei  
Prozessionen,  
sondern bei jeder Messe  
spendet der Priester Segen:**



*Auf die Fürsprache  
der seligen Jungfrau Maria, aller Engel und Heiligen  
segne euch, eure Familien und die ganze Pfarrgemeinde  
der allmächtige und gütige Gott.*

**Wofür wünscht sich unsere Familie Gottes Segen?**

# FAMILIENSEITEN

## Wo Jesus lebte – Palästina vor 2000 Jahren

Heute liegt dort das Land Israel.

*Wenn man die Karte aufmerksam betrachtet und liest, ist es nicht schwierig, die folgenden Fragen zu beantworten.*

1. In welchem Ort kam Jesus zur Welt?

B wie

2. In welchem Ort ist Jesus aufgewachsen?

N wie

3. An welchem Fluss hat Johannes Jesus getauft?

J wie

4. An welchem See hat Jesus die ersten Jünger berufen?

S... G... wie

5. In welcher Stadt ist Jesus gekreuzigt worden?

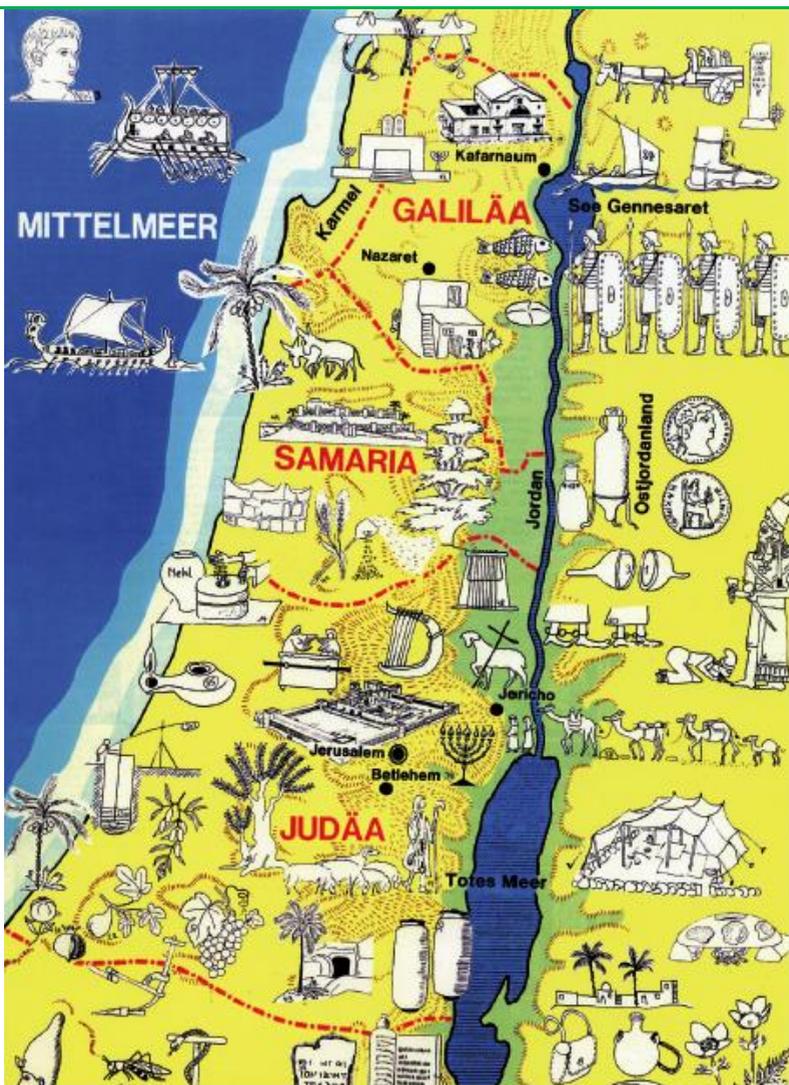
J wie

6. An welches Meer grenzt Palästina?

M wie

7. Welche Tiere sind auf der Karte zu sehen?

# FAMILIENSEITEN



© Karte:



Regenbogen  
Katholische  
Kinderzeitschrift

Bestellmöglichkeiten und weitere Infos:  
[www.kinder-regenbogen.at](http://www.kinder-regenbogen.at)  
0463/5877-2145  
[regenbogen@kath-kirche-kaernten.at](mailto:regenbogen@kath-kirche-kaernten.at)



# ENTLANG DES WEGES

## Wegkreuz Forstgarten

*Der Weg ist eben.  
Der Alltag schenkt  
Sicherheit.*

*Die Wahrheit ist verborgen.  
Der Alltag lässt sie  
vergessen.*

*Das Leben ist  
uns geschenkt.  
Alle Tage.*



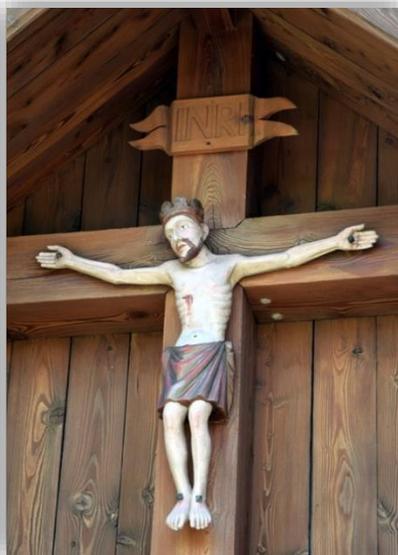
Dieses Wegkreuz wurde von Sebastian Perterer, der um 1930 das Farbmacherhaus erwarb und eine kleine Landwirtschaft betrieb, aufgestellt. Durch einen Grundtausch kam es in die Obhut des Forstgartens. Im Jahr 2009, zum 50-jährigen Betriebsjubiläum, wurde es auf Wunsch und Vorschlag von Josef Egger renoviert, am jetzigen Ort neu aufgestellt und gesegnet. Das Kastenkreuz zeigt einen bemalten Christuskörper mit Dornenkrone auf einem geraden Querbalken, als 4-Nagel-Typus, mit durchstoßenen Seiten, aus denen Blut und Wasser fließen sowie mit geschlossenen Augen und erlöstem Gesichtsausdruck.

## Wegkreuz Ag

*Ein leidender König  
blickt auf das Leid der Welt  
und streckt die Arme aus,  
um sie zu umarmen.*

*Ein wartender König  
hält Qualen aus  
und verschenkt sich,  
um uns von Qualen zu erlösen.*

*Ein festgenagelter König  
verschenkt seinen Blick  
und bildet unser Spiegelbild,  
um uns zu trösten.*



Am 23. September 2012 fand in der Schönauer Fraktion Ag die Segnung des neu gestalteten Agkreuzes statt. Ein Jahr vorher war das Kreuz mit dem Christuskörper entwendet worden, sodass auf Vorschlag von Herrn Pfarrer Rainer Hangler dieses Kruzifix neu erworben wurde. Bei der Segnung bedankte er sich besonders bei Josef Egger und Gerhard Winkler für die Erneuerungsarbeiten und die Initiative, dieses Wegkreuz zu einem Anliegen der Schönauer werden zu lassen und sich mit freiwilligen Spenden an der Erhaltung zu beteiligen. Das Kastenkreuz zeigt eine gefasste Figur, in der Christus die Krone des Königs trägt und doch seinem Blick nach ein Leidender ist. Der 4-Nagel-Typus und die geöffnete Seite verstärken diesen Eindruck.

# CHRONIK DER VERGANGENEN MONATE

## Krankensalbungsgottesdienst

Mit großer Andacht und Dankbarkeit feierten ältere und leidende Menschen in der 3. Fastenwoche beim Krankensalbungsgottesdienst mit, den Herr Pfarrer Rainer Hangler im Wohn- und Pflegeheim zelebrierte. Es ist, als würde Gott uns streicheln und berühren, damit wir für die Seele und den Körper Heil erfahren, so erklärte er dieses Sakrament. Im Anschluss an die Eucharistiefeier lud der Sozialkreis des Pfarrgemeinderates zur Kaffeejause. Sowohl dafür als auch für die Gastfreundschaft im Wohn- und Pflegeheim bedankte sich Herr Pfarrer Rainer Hangler in seinen Schlussworten.



# CHRONIK DER VERGANGENEN MONATE

## Ministranten-Spielvormittag

Eine fröhliche Ministrantenschar folgte der Einladung von Herrn PA Franz Reinhartshuber und Gottfried Lackstätter zum Spielvormittag. Nach der Bitte um Gottes Segen stand dem fröhlichen Treiben im Turnsaal der VS Bad Häring nichts mehr entgegen. Das Gruppenfoto aktivierte die Kletterenergie und anschließend war Kettenfangen angesagt. Das machte richtig warm für einige aufregende Völkerballspiele.



## **Dankfeier** **mit den ausgeschiedenen Pfarrgemeinderäten**

Wenige Wochen nach der Konstituierung des neuen Pfarrgemeinderates lud Herr Pfarrer Rainer Hangler die Mitglieder des neuen PGR, des PKR sowie alle ausscheidenden Pfarrgemeinderäte der vergangenen Perioden zu einem gemeinsamen Abendessen ein.

Es war Zeit, Danke zu sagen und die umsichtigen Tätigkeiten mit kleinen Zeichen der Erinnerung zu würdigen:

Robert Pristach schied als Obmann und Gestalter des Pfarrbriefes aus dem PGR aus und darf sich bewusst sein, dass er mehrere Jahrzehnte viel zum Wachsen eines aktiven Pfarrlebens beigetragen hat, wofür er im vergangenen Jahr von der Erzdiözese ausgezeichnet wurde.

Anneliese Oberst hat sich in den letzten Jahren im sozial-caritativen Bereich mit Aufmerksamkeit, Ruhe und Freundlichkeit in vielen Bereichen der Begegnung mit den Menschen eingebracht, besonders mit der älteren Generation.



# CHRONIK DER VERGANGENEN MONATE

Noch länger haben in diesem Bereich Elisabeth Landmann und Anna Sammer gewirkt: Mit ruhiger und sicherer Ausstrahlung haben sie organisiert und Ideen wie den Seniorennachmittag verwirklicht, auf den sich viele ältere Menschen jedes Jahr aufs Neue freuen. Ebenso werden die Gratulationen zu besonderen Geburtstagen mit überraschter Freude aufgenommen. Dieses langjährige Engagement wurde nicht nur von Herrn Pfarrer Rainer Hangler gewürdigt, sondern auch in Form einer Urkunde, auf der Erzbischof Dr. Franz Lackner Dank und Anerkennung der Erzdiözese Salzburg ausspricht. Bewegung und Freude standen den Geehrten ins Gesicht geschrieben - auch noch während des weiteren Abends, der mit einem köstlichen Essen und fröhlicher Geselligkeit allen in guter Erinnerung bleiben wird.



## Ministrantenmaiausflug



Die Sonne schien und eine Schar größerer und kleinerer Ministranten freute sich auf den Radausflug mit Herrn PA Franz Reinhartshuber und Familie Lackstätter. Das erste Ziel war der Pfarrhof in Schwoich, wo im Pfarrgarten alles für ein Völkerballspiel vorbereitet war. Außerdem hatte Herr Pfarrer Rainer Hangler Getränke und eine große Menge an Schwedenbomben hergerichtet, die im Nu verdrückt waren. Als Nächstes fuhr die fröhliche Gruppe zur Höcknkapelle und feierte eine Maiandacht.

Und zum Schluss waren die Radler zu Gast auf dem Großsteinbachhof beim Familie Fuchs, wo Getränke und Eis auf die Kinder und die Erwachsenen warteten. Es war so gemütlich - dank der Gastfreundschaft und der musikalischen Begleitung, dass die Gruppe erst spät ans Heimkehren dachte.

## Mitarbeiterausflug

Die heurige Fahrt führte nach Maria Dürrenberg bei Hallein, wo Herr Pfarrer Rainer Hangler die heilige Messe für uns und unsere Anliegen zelebrierte. Am 100. Jahrtag der Erscheinung der Muttergottes in Fatima verwendete er das gleiche Messlektionar wie Papst Franziskus, der etwa zur selben Zeit in Fatima die Seherkinder Francisco und Jacinta Marto heiligsprach. Anschließend erhielten wir eine Einführung in die Baugeschichte der Wallfahrtskirche Maria Dürrenberg, die zu Beginn des 17. Jahrhunderts errichtet wurde.

Nach dem Mittagessen im Kranzbichlhof führte die Fahrt weiter nach Berchtesgaden - einige erledigten kleine Einkäufe und einige besuchten die Stiftskirche. Das machte Appetit auf Kaffee und Kuchen oder Eis im Cafe Forstner.

Auf dem Heimweg bedankte sich Herr Pfarrer Rainer Hangler für alle Dienste, die in unserer Pfarre gerne und zuverlässig geleistet werden und das Pfarrleben bereichern.



## Erstkommunion

Eine sehr große Fei ergemeinde freute sich über das schöne Fest. Nur 14 Kinder standen heuer um den Altar, aber viele Familienangehörige und Bekannte feierten mit und ließen sich berühren vom Singen, Sprechen und Mitbeten der Kinder.



*Himmel und Erde berühren sich – Himmel und Erde vereinen sich:* In den Texten und in der Ansprache kam der Unterschied zum Ausdruck. Herr Pfarrer Rainer Hangler vermittelte den Kindern die Nähe Gottes, wenn man Schuld auf sich lädt wie Jakob, sowie Gottes Güte und Vertrauen, indem er Jakob segnete und zu einem großen Volk machte. Noch schöner wird die Begegnung mit Gott, wenn wir uns ganz darauf einlassen, dass er sich in unserer Seele mit uns vereinen will, indem wir den Leib Christi empfangen – für die Kinder zum ersten Mal bei der Erstkommunionfeier. Was in der Taufe grundgelegt wurde, wird nun noch verstärkt und mit eigenen Worten im AMEN bekräftigt. Bei den Kindern entstand ein tiefer Eindruck – nach dem Empfang des Leibes Christi ließen sie ihn in großer Ruhe in sich wirken, bis auch alle Erwachsenen die heilige Kommunion

# CHRONIK DER VERGANGENEN MONATE

empfangen hatten und sie das Danklied anstimmen konnten. Nach dem Schlussgebet richtete Herr Pfarrer Rainer Hangler seinen großen Dank an alle, die während des Jahres mit viel Zeitaufwand und Engagement mit den Kindern und für die Kinder diesen Festtag vorbereitet hatten.

Nachdem die Kinder noch ein Bronzekreuz zur Erinnerung geschenkt bekommen hatten, zogen sie zur Agape auf den Kirchplatz, wo die Mütter der Kinder der ersten Klasse Getränke und Brot festlich vorbereitet hatten. Für die großzügige finanzielle Unterstützung ergeht der Dank an die Gemeinde Bad Häring. Überraschend und mit Freude aufgenommen, erwartete uns die KMK Bad Häring auf dem Kirchplatz, wo sie nach der festlichen Einbegleitung in der Früh nun die Agape musikalisch umrahmte.

Die Fotos stammen von Renate Möllinger. Danke.



# FREUDE UND TRAUER IN UNSERER PFARRE

## **TAUFE**



***In die Gemeinschaft der Christen  
aufgenommen wurden:***

*David Winkler  
Felix Haberland  
Florian Wiesler*

*Celina Canzek  
Victoria Canzek*

## **TOD**



***Von Gott in die Ewige Heimat  
gerufen wurden:***

*Wilma Egger  
Julius Heidenwolf  
Helmut Sturm*

*Isolde Ressler  
Kurt Hetzenauer  
Anton Hager*

# CARITAS-HAUSSAMMLUNG

**Der Spendenerlös beträgt 7.073,49 €.**

Danke für alle Beiträge!

40 % verbleiben für Bedürftige in der Pfarre.

# PFARRGEMEINDERAT

Nach den Pfarrgemeinderatswahlen  
 fand am 28. März 2017 die  
**konstituierende Sitzung des Pfarrgemeinderates** statt.

**Vorsitzender des PGR:** Pfarrer Dr. Rainer Hangler  
**Amtliche Mitglieder:** PA Mag. Franz Reinhartshuber,  
PA Andrea Raudner (im Rehab)

**Obfrau:** Martina Pfandl

**Schriftführerin:** Susanne Winkler

**Stellvertretende Schriftführerin:** Sandra Aufinger

**Kassierin:** Gertraud Gratt

## **Fachausschüsse**

- *Liturgie:* Pfarrer Dr. Rainer Hangler,  
PA Mag. Franz Reinhartshuber, Sonja Fuchs,  
Martina Pfandl
- *Sozialkreis:* Gertraud Gratt, Sandra Aufinger,  
Karin Egger, Judith Rueland, Susanne Winkler
- *Erwachsenenbildung - KBW:* Alexandra Sappl
- *Öffentlichkeitsarbeit:* Martina Pfandl
- *Organisation:* Josef Egger, Andreas Höck

## **Pfarrkirchenrat**

– für die Vermögensbildung verantwortlich und dem  
PGR berichtspflichtig:

**Vorsitzender Pfarrer Dr. Rainer Hangler,**

**Obmann Hans Höck,** Martin Höck,

Gerhard Winkler, PA Mag. Franz Reinhartshuber

# PFARRGEMEINDERAT

Liebe Pfarrgemeinde!

*Tief verbunden mit Gott  
fest auf der Erde  
verwurzelt sein  
und die Sorge auf den  
Nächsten richten:*

*Möge Gott das Wirken  
des Pfarrgemeinderates  
segnen und dem  
Pfarrleben wahre  
christliche Freude  
schenken.*



Mit diesem Wunsch grüße ich im Namen des PGR und bitte um Ihr/euer Mitwirken, Mitfeiern und Mithelfen, damit der Glaube unser Dorfleben trägt und sicher geleitet. Gleichzeitig danke ich dafür, dass wir so viele von Ihnen/euch ansprechen und um Unterstützung welcher Art auch immer bitten dürfen.

Zu diesen ersten Grußworten gilt es nun bereits, erste Worte des Abschieds und des Dankes zu formulieren und unsere Verantwortung auszudrücken, auch wenn es schwerfällt.

# PFARRGEMEINDERAT

**In den vergangenen 17 Jahren haben wir von  
Herrn Pfarrer Dr. Rainer Hangler viel geschenkt bekommen –  
legen wir alles dankbar in Gottes Hand.**

**Dort bleibt es fruchtbar und schenkt uns Freude und Mut  
für alles, was die pfarrlichen Veränderungen bringen.**

Wenn wir zurückdenken, entstehen in vielen von uns schöne Bilder der Erinnerung. Bewahren wir sie sorgsam, gehen wir den Weg des Glaubens weiter, damit alles Grundgelegte in das Neue hineinwächst, es mitgestaltet und reift.

Seien wir dankbar für die Umsicht, mit der sich Herr Pfarrer Dr. Rainer Hangler um die beiden Pfarren sorgt, damit das Pfarrleben einen guten Weg finden kann.

Freuen wir uns, dass Herr PA Mag. Franz Reinhartshuber bei uns bleibt und zum Pfarrassistenten bestellt wird.

Und begleiten wir Herrn Pfarrer Dr. Rainer Hangler mit unseren Gebeten und Segenswünschen:

***Der Herr segne dich und behüte dich.***

***Der Herr lasse sein Angesicht über dich leuchten  
und sei dir gnädig.***

***Der Herr wende sein Angesicht dir zu und schenke dir Heil.***

*(Num 6,24–26)*

*Marilina Pfandl*

# WEITERE TERMINE



Pfarrgemeinderat Bad Häring

## Einladung zum **15. Flohmarkt**

am Samstag, den 24. Juni 2017  
von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr  
auf dem Kirchplatz

### Gesammelt und angeboten werden:

Geschirr, Kleidung (keine Schuhe, keine Vorhänge), Bücher, Spielsachen (keine Stofftiere), Elektro- und Haushaltsgeräte, Krimskrams und Raritäten.

Es wird gebeten, keine defekten Geräte und nur brauchbare Kleidung zu bringen.

Abgabemöglichkeiten: Do, 22. Juni 2017: 16:00 – 19:00 Uhr  
Fr, 23. Juni 2017: 14:00 – 18:00 Uhr  
in der Garage vom Lengaubauern

Der Erlös kommt einem wohltätigen Zweck zugute.  
Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.  
Der Pfarrgemeinderat Bad Häring freut sich auf regen Besuch  
und dankt bereits im Voraus für alle Spenden.

# WEITERE TERMINE



Pfarrgemeinderat Bad Häring

## Einladung zum Familienpfarrausflug am 8. Juli 2017



**Abfahrt:** 8:00 Uhr (Gemeindeamt)

### Programm:

Heilige Messe in der Wallfahrtskirche **Maria Dürrnberg bei Hallein**, anschließend Mittagessen, danach Führung im **Salzbergwerk**, abschließend Spiel und Kuchenjause im Park bei Schloss Hellbrunn

**Rückkehr:** ca. 19:00 Uhr

Preis für Busanteil, Mittagessen (ohne Getränke), Eintritt im Bergwerk:

Erwachsene: ca. 40,00 €                      Kinder: ca. 25,00 €

**Die Ministranten sind von der Pfarre zu diesem Ausflug eingeladen!**

Wir danken Robert Pristach für die Hilfe bei der Organisation und bitten um Anmeldung bis Freitag, 23. Juni 2017 im Pfarrbüro (Tel. 74742) oder bei Martina Pfandl (m.pfandl@tsn.at, Tel. 85388) und um die Bekanntgabe der Menüauswahl mit oder ohne Suppe. (Maximale Teilnehmerzahl: 50 Personen. Im Bergwerk: Kinder ab 4 Jahren. Feste Schuhe und warme Kleidung tragen.)

Menü 1	Frittaten- suppe	Gemischter Salat mit Putenstreifen	Jogurt mit frischen Früchten
Menü 2		Wiener Schnitzel, Pommes frites, Salat	
Menü 3		Gefüllte Zucchini mit Käse gratiniert, Kartoffeln	
Kinder		Kinderschnitzel mit Pommes frites	Eis

# WEITERE TERMINE



Pfarrgemeinderat Bad Häring

## Einladung zum Pfarrausflug am 21. und 22. Oktober 2017

Diese Wallfahrt führt nach  
**Augsburg und Ulm**  
mit Führungen  
und nach **Ravensburg**  
mit Zeit zur freien Verfügung.

*Wir danken Robert Pristach für  
die Hilfe bei der Organisation  
und freuen uns auf eine  
große Pilgergruppe.*

Anmeldeinformationen liegen  
Ende Aug./Anfang Sept. auf.



Augsburger Dom um 1850,  
© gemeinfrei



Ulmer Spatz,  
CC BY-SA 3.0

## ***Pfarrfest abgesagt***

- Da der Parkplatz oberhalb des Pfarrhofes wegen des Kindergartenbaues heuer nicht zur Verfügung steht, wurde das Pfarrfest abgesagt.
- Der ARBÖ hat diesen Termin wahrgenommen und das Oldtimertreffen auf den 27. August 2017 vorverlegt.

# NEUES AUS DER DIÖZESE

31. Mai 2017:



(Fotos: eds)

## **Generalvikar Dr. Hansjörg Hofer wurde von Papst Franziskus zum neuen Weihbischof der Erzdiözese Salzburg ernannt:**

Die erste Stellungnahme von Erzbischof Dr. Franz Lackner lautete: „Ich bin dankbar und freue mich über die Ernennung von Generalvikar Hansjörg Hofer zum Weihbischof von Salzburg.

Er bringt durch seine reiche Erfahrung als Priester, Pfarrer, Ordinariatskanzler und Generalvikar beste Voraussetzungen für das bischöfliche Charisma in der Verkündigung des Evangeliums mit. Ich wünsche dem neu ernannten Weihbischof viel Freude am bischöflichen Dienst und Gottes reichen Segen.“

- In guter Erinnerung an das schöne Fest der Firmung im vergangenen Jahr sind wir eingeladen und es wird nicht schwer fallen, uns dem Wunsch mit unserem Gebet anzuschließen.

## ***Pfarrverband Kirchbichl – Schwoick – Bad Häring***

- Mit 1. September 2017 wird der bereits bestehende Pfarrverband von einem hauptverantwortlichen Priester geleitet werden.
- Seien wir dankbar, dass Herr Pfarrer Dr. Stanislav Gajdos dem Ruf von Herrn Erzbischof Dr. Franz Lackner ebenso gefolgt ist wie Herr Pfarrer Dr. Rainer Hangler – in Treue zum priesterlichen Gehorsam und in Demut vor dem JA Mariens.
- Beten wir für ein gutes Miteinander auf dem Weg des Glaubens - mit viel Kraft, Freude und Segen, wie Herr Pfarrer Rainer Hangler es uns wünscht.



**Gott,  
du hast die Mutter deines Sohnes  
auch uns zur Mutter gegeben.  
Wir ehren sie als unsere Königin  
und vertrauen auf ihre Fürsprache.  
Lass uns im himmlischen Reich  
an der Herrlichkeit deiner Kinder teilhaben.  
Darum bitten wir durch Jesus Christus.**

Text: Tagesgebet zum Fest Maria Königin, am 22. August  
Foto: Gnadenbild in der Wallfahrtskirche Maria Dürnberg –  
aufgenommen beim Mitarbeiterausflug 2017